



Liebe Patientin, lieber Patient,

am Wichtigsten ist natürlich, dass die Zähne gesund sind. Dennoch wünscht sich fast jeder auch ein strahlend weißes Lächeln. Verfärbte oder dunkle Zähne mindern die Ausdruckskraft eines herzhaften Lachens.

Was kann man dagegen tun?

Wir unterscheiden generell zwischen inneren und äußeren Verfärbungen. Äußere Verfärbungen entstehen durch Ablagerungen auf den Zähnen, wie z.B. Tee, Kaffee, Nikotin oder Rotwein. Diese Verfärbungen können im Rahmen einer professionellen Zahnreinigung schonend entfernt werden.

Innere Verfärbungen sind in der Struktur des Zahnes. Sie können bereits im Kindesalter entstehen. So können bestimmte Erkrankungen oder Medikamente Farbeinlagerungen in den Zähnen verursachen. Ein Schlag oder Stoß kann noch einige Zeit später die Zähne verfärben. Auch infolge einer Wurzelkanalbehandlung kann ein Zahn nachdunkeln.



Für die unterschiedlichen Ursachen einer Zahnverfärbung stehen verschiedene Verfahren der Zahnaufhellung zur Verfügung. Lassen Sie sich bezüglich der für Sie geeigneten Methode von uns beraten. Wichtig ist, dass die Zähne vorher ganz gesund sind und keine unbehandelte Karies haben. Durch diese Stellen würde das Bleichmittel sonst schneller bis zum Zahnnerve vordringen können und diesen so leichter schädigen.

Beim Bleaching wird der Zahn mit einem Bleichgel aufgehellert. Das Gel enthält meist Wasserstoffperoxid in verschiedenen Konzentrationen.

Man unterscheidet zwischen einem Bleaching, das in der Praxis durchgeführt wird und einem, das Sie selbst zu Hause anwenden können.

Lassen Sie Ihre Zähne in der Praxis bleichen, kommt ein etwas stärkeres Bleichgel zur Anwendung. Das Zahnfleisch wird mit einer speziellen Masse vor dem Gel geschützt, damit es nicht irritiert wird. Wärme oder Licht können ggf. den Effekt des Gels beschleunigen. Das Bleichen kann bei Bedarf wiederholt werden. Hierzu sind unter Umständen mehrere Sitzungen notwendig.



Wenn Sie sich für ein Bleichen daheim entscheiden, fertigen wir Ihnen passgenaue Kunststoffschienen für Ihre Zähne an. In diese füllen Sie ein mildes Bleichgel und tragen sie über Nacht. Die Schienen sorgen dafür, dass das Gel an Ort und Stelle bleibt. Dies wiederholen Sie für einige Nächte bis das gewünschte Ergebnis erreicht wurde.

Vorteil dieser Methode ist, dass Sie die Schienen für ein späteres Bleichen wiederverwenden können und nur das Bleichgel nachkaufen müssen.

Gegenüber den freiverkäuflichen Bleichmitteln (wie z.B. Kunststofffolien) erreichen wir nicht nur die Schneidezähne. Auch engstehende oder gekippte Zähne werden mit diesen Methoden überall erreicht.

Ist ein einzelner Zahn infolge einer Wurzelkanalbehandlung nachgedunkelt, so wird dieser „intern“ gebleicht. Dazu wird der Zugang zum Wurzelkanal wiedereröffnet und das Wurzelkanalfüllmaterial ggf. ein wenig gekürzt. In den entstandenen Hohlraum wird das Bleichgel für einige Tage eingelegt. Dieser Vorgang wird wiederholt, bis der Farbunterschied zu den Nachbarzähnen ausgeglichen ist.



Beim Bleichen kann es vorübergehend zu empfindlichen Zahnhälsen kommen. Dies verschwindet jedoch in der Regel nach kurzer Zeit wieder.

Bitte beachten Sie, dass Füllungen, Kronen oder Prothesen sich beim Bleichen nicht in ihrer Farbe verändern. Zahnfarbe und Füllungsfarbe stimmen nach dem Bleichen nicht mehr überein.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Ihr Praxisteam
Dr. Karageorgi und Dr. Ortmaier-Hartelt

Das Wichtigste in Kürze:

Äußere Verfärbungen sind oft Ablagerungen von Tee, Kaffee, Nikotin oder Rotwein. Sie lassen sich schonend mit einer professionellen Zahnreinigung entfernen.

Innere Verfärbungen können durch Krankheiten, Medikamente, Stöße auf den Zahn oder Wurzelkanalbehandlungen entstehen. Sie werden durch verschiedene Bleaching-Methoden behandelt.

Sollen alle Zähne gebleicht werden, kann dies in der Praxis oder über Nacht zu Hause geschehen.

Einzelne verfärbte Zähne (z.B. nach einer Wurzelkanalbehandlung) werden „intern“ gebleicht, das Bleichmittel wird direkt in den Zahn appliziert.

Einige Bleichmethoden erfordern mehrere Anwendungen.

Die zu bleichenden Zähne dürfen keine unversorgten kariösen Stellen aufweisen.

Infolge des Bleichens kann es vorübergehend zu Empfindlichkeiten kommen.

Bedenken Sie bitte, dass sich Kronen und Füllungen nicht mitbleichen lassen und ihre Farbe behalten.



Bleaching

Ein strahlendes Lächeln

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent.

Georgia Karageorgi

Dr. med. dent.

Mirja Ortmaier-Hartelt

Georgstr. 2

30159 Hannover

Tel.: 0511 _ 32 82 92

Fax.: 0511 _ 23 52 213

info@dr-karageorgi.de

www.dr-karageorgi.de